

**Berufspädagogische Weiterbildung
Praxisanleitung 2025/2026**

Die Weiterbildung erfüllt die Qualitätsstandards für die Weiterbildung „Praxisanleitung“ des Landes NRW und der Pflegeberufe-Ausbildungs- und -Prüfungsverordnung § 4 (3). Die Hausarbeit, die praktische Lehrprobe und die mündliche Abschlussprüfung sind Bestandteil der Weiterbildung. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die Möglichkeit, neue Mitarbeiter/-innen oder Schüler/-innen anzuleiten im Praxisfeld gegeben sein sollte, um die alltagstaugliche Umsetzung zu sichern. Folgende Inhalte werden u.a. bearbeitet: Motivation und Kommunikation, rechtliche Grundlagen, Konsequenzen des neuen bundeseinheitlichen Pflegeberufegesetzes, Rahmenlehrplan, betrieblicher Ausbildungsplan, Kompetenzorientierung, systematische Anleitung, Beurteilung, Vernetzung von Theorie und Praxis.

- Ziel:** adäquate Begleitung der Auszubildenden im Rahmen der Ausbildung zur Pflegefachfrau/ zum Pflegefachmann
- Zielgruppe:** Pflegefachkräfte mit mindestens 1-jähriger Berufserfahrung (§ 4 PflAPrV)
- Kursumfang:** mindestens 300 Stunden
- Inhalte:** siehe anhängende Übersicht
- Präsenzphasen:** **(11) Präsenzphasen:**
Montag - Donnerstag von 8.30 – 15.30 Uhr/8 Std.
Freitag von 8.30 – 14.00 Uhr/6 Std.

Evangelische Pflegeakademie Xanten
Ausbildungen, Fort- und Weiterbildungen
Karthaus 8–10
46509 Xanten

T 02801.98787-0
F 02801.98787-29
M info@ev-pflegeakademie-xanten.de

www.ev-pflegeakademie-xanten.de

Bankverbindung

Bank für Kirche und
Diakonie eG – KD-Bank

Kontoinhaber:

Rheinische Gesellschaft
für Diakonie gGmbH

IBAN DE18 3506 0190 1088 9792 02

BIC GENODED1DKD

Träger

**Rheinische Gesellschaft
für Diakonie gGmbH**

Hasensprung 1
42799 Leichlingen

Vorsitzende des Aufsichtsrates

Kirsten Schwenke

Geschäftsführer

Martin Sartorius

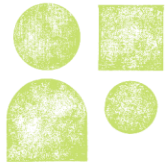
Handelsregister HRB 57083

Amtsgericht Köln

Steuernummer 230/5761/0931

07.07.25 - 09.07.25	Montag - Mittwoch	3 Tage	24 Stunden
08.09.25 - 12.09.25	Montag - Freitag	5 Tage	38 Stunden
30.09.25 – 02.10.25	Dienstag - Donnerstag	3 Tage	24 Stunden
20.10.25 – 21.10.25	Montag - Dienstag	2 Tage	16 Stunden
15.12.25 – 19.12.25	Montag - Freitag	5 Tage	38 Stunden
26.01.26 – 30.01.26	Montag - Freitag	5 Tage	38 Stunden
23.02.26 – 27.02.26	Montag - Freitag	5 Tage	38 Stunden
30.03.26 – 02.04.26	Montag - Donnerstag	4 Tage	32 Stunden
27.04.26 – 30.04.26	Montag - Donnerstag	4 Tage	32 Stunden
01.06.26 – 03.06.26	Montag - Mittwoch	3 Tage	24 Stunden
15.06.26	Montag		Abschlusskolloquium
16.06.26	Dienstag		
Gesamtsumme		39 Tage	304 Std.





Abschlussprüfung:	15.06.2026 bzw. 16.06.2026
Abschluss:	Zertifikat und Zeugnis
Kursleitung:	Jessica Haase M.A., Lars Hollmann M.Sc.
Kursgebühr:	3.135,00 Euro (inkl. Unterlagen, Prüfung, Zertifikat, Zeugnis)
Anmeldung:	mit unserem Anmeldeformular von der Homepage.

Evangelische Pflegeakademie Xanten
Ausbildungen, Fort- und Weiterbildungen
Karthaus 8–10
46509 Xanten

T 02801.98787-0
F 02801.98787-29
M info@ev-pflegeakademie-xanten.de

www.ev-pflegeakademie-xanten.de

Bankverbindung
Bank für Kirche und
Diakonie eG – KD-Bank

Kontoinhaber:
Rheinische Gesellschaft
für Diakonie gGmbH
IBAN DE18 3506 0190 1088 9792 02
BIC GENODED1DKD

Träger
**Rheinische Gesellschaft
für Diakonie gGmbH**
Hasensprung 1
42799 Leichlingen

Vorsitzende des Aufsichtsrates
Kirsten Schwenke

Geschäftsführer
Martin Sartorius

Handelsregister HRB 57083
Amtsgericht Köln
Steuernummer 230/5761/0931

Eine Förderung über den Bildungsscheck NRW ist möglich.
Informationen unter www.bildungsscheck.nrw.de

Wir sind eine anerkannte Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung
(Bildungsurlaub NRW entspr. § 11 AWbG).

Inhaltliche Übersicht der Weiterbildung „Praxisanleitung 2025/2026“

Die Rolle der Praxisanleitung:

Reflexion der eigenen Rolle und Verantwortlichkeiten als
Praxisleiterin.
Analyse von Intra- und Interrollen-Konflikten.
Entwicklung von Strategien zur Konfliktbewältigung.

Beziehungsgestaltung

Bedeutung von professioneller Beziehungsgestaltung zwischen
Praxisleiterin und Lernenden.
Umgang mit belastenden Situationen, wie z.B. Sterbebegleitung.
Förderung der emotionalen Kompetenz in der Interaktion.

Lernprozesse gestalten

Planung und Durchführung von Anleitungssituationen.
Anwendung verschiedener Anleitungsmodele und -methoden.
Reflexion des Lehr-/Lernprozesses mit den Lernenden.

Beurteilen und Bewerten

Durchführung von Leistungsbeurteilungen und -bewertungen.
Anwendung festgelegter Kriterien zur Leistungsbeurteilung.
Dokumentation und Evaluation von Prüfungssituationen.

Lösungsorientierte Beratung

Übernahme der Beraterrolle im Kontext des Lernens im Praxisfeld.
Unterstützung der Lernenden bei der Entwicklung neuer
Verhaltensstrategien.
Anwendung systemischer Beratungstechniken.

